

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident,
meine sehr verehrten Damen und Herren,

ich begrüße Sie im Namen des Fördervereins
Münster-Rjasan recht herzlich zu der
Ausstellung „Rjasan und Münster zur Zeit des
Zaren und des Kaisers“.

Die Idee zu dieser Ausstellung ist bei einem
Rjasan-Besuch entstanden: die historischen Fotos,
die man uns dort zeigte, haben uns darauf
gebracht, einmal zu vergleichen, wie unsere eigene
Stadt zu Beginn des 20. Jahrhunderts eigentlich
aussah.. Das Stöbern im Stadtarchiv war sehr
interessant, wir haben dabei Manches entdeckt,
was wir - obwohl wir doch Münsteraner sind und
uns für „Kenner“ unserer Stadt halten - bis dahin
noch nicht wussten.

Offensichtlich ist es nicht nur uns so ergangen,
denn als die Ausstellung im September 2004 im
Stadthaus 1 gezeigt wurde, stieß sie auf ein
großes Publikumsinteresse.

Das hat uns bewogen, bevor die Ausstellung nach
Rjasan geht, sie noch einmal in Münster zu
zeigen, und so freuen wir uns sehr, dass uns hier
in der Stadtbücherei ein schöner und prominenter
Ort dafür zur Verfügung steht. Herzlichen Dank
dafür an die Stadtbücherei Münster.

Ganz besonders freue ich mich darüber, dass sich
der Herr Regierungspräsident, Dr. Twenhöven,
bereit erklärt hat die Ausstellung heute hier
zu eröffnen und in Vertretung für unseren
erkrankten Vorsitzenden und Bürgermeister
Günter Schulze Blasum, zu uns zu sprechen.

Schließlich war es Herr Dr. Twenhöven, der im
Jahre 1989 in seiner Eigenschaft als
Oberbürgermeister der Stadt Münster die offizielle
Partnerschaftsurkunde mit Rjasan unterzeichnet hat.

Seitdem haben „Rjasaner Belange“ in ihm einen
konsequenten Fürsprecher. Herr Dr. Twenhöven
ist Gründungsmitglied unseres Fördervereins
Münster-Rjasan. Er war in all den Jahren nicht
nur wohlwollender Beobachter, sondern hat
sich seinerseits auf den verschiedensten Gebieten
von der humanitären Hilfe (Gebietskrankenhaus)
über den Kulturaustausch (Kunstaussstellung) bis zur
Förderung der wirtschaftlichen Zusammenarbeit
engagiert und tut das auch heute noch.

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident, ich möchte
die Gelegenheit nutzen, mich im Namen des Vereins
dafür sehr herzlich zu bedanken. Es ist mir eine
besondere Ehre, Ihnen als ausgewiesenem „Freund
Rjasans“ nun das Wort zu erteilen.